

meine spontanen Ideen und ich ::::: Weihnachtschwimmen ?

Beitrag von „strubbelus“ vom 2. Dezember 2005 20:13

Ihr Lieben,

gestern überkam es mich. Ich kann nicht sagen, wer oder was es war, aber es muss eindeutig ein fremder Geist aus mir gesprochen haben, als ich während der Schwimmstunde meiner Kollegin erklärte:

"Du, wir können ja in der letzten Woche vor Weihnachten ein Weihnachtsschwimmen veranstalten?"

[Weihnachtsschwimmen? Ich stutzte sofort innerlich, wovon sprach ich (?) da nur?]

Nun könnte jeder andere Mensch ja eine (gute oder weniger gute) Idee im Raum stehen lassen.

Mich jedoch ritt es oder wer und ich fügte hinzu:

"Du, ich kümmere mich darum, das wird super. Ich organisier das!"

[Ähem, selbstverständlich versuchte ich zeitgleich, mir selber einen Tritt in der Allerwertesten zu verpassen - mangels Körperbeherrschung gelang mir genau dies nunmal gerade gar nicht.]

Lange Rede - kurzer Sinn:

Wer hilft mir aus mit Ideen zu einem Weihnachtsschwimmen?

Alternativ nehme ich sehr gerne und eventuell bevorzugt gute Ausreden entgegen, die mich aus dieser Nummer wieder rausbringen.

[Weihnachtsschwimmen, klar, ich hab auch sonst nichts zu tun *g*]

Liebe Grüße
strubbelus

Beitrag von „strubbelus“ vom 2. Dezember 2005 20:14

Ach ja, nicht, dass jetzt der Verdacht entsteht, der Geist spräche so ganz ideenlos aus mir.
Nein, nein, so goldige Ideen wie:
Nikolaus-Kostüm-Kleider-Wechsel-Staffel hatte ich schon.....

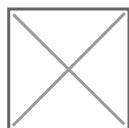


Beitrag von „MrsX“ vom 2. Dezember 2005 20:17

Mach doch Synchronschwimmen und versucht, weihnachtliche Figuren zu schwimmen (Tannenbaum oder Engel). Da kannste dann Fotos von machen *lach*.
Oder Schwimmen zu Musik (wenn Ihr da Musik spielen dürft).
Vielleicht auch Wichtelgeschenketauchen? Aber da gibts vielleicht zu wenige Geschenke, die wasserdicht sind und auch untergehen. 😕

Beitrag von „strubbelusse“ vom 2. Dezember 2005 20:20

Ach, Wichtelgeschenketauchen klingt gut.
Da findet sich sicher irgendwas, wonach man tauchen kann.



Danke.

Mir fiel ja noch ein, eine Kerze auf einem Brett von a nach b zu transportieren.
Nur kommt das wahrscheinlich eher schlecht, wenn Wachs ins Wasser tropft.....

Beitrag von „primarballerina“ vom 2. Dezember 2005 20:22

... kann man die Schwimmhalle verdunkeln...??? 😅

Beitrag von „strubbelus“ vom 2. Dezember 2005 20:23

@ primarballerina

Leider nein.

Ist irre hell dort.

Nichts mit Weihnachtsstimmung oder so.

Image not found or type unknown

Beitrag von „trasgu“ vom 3. Dezember 2005 16:08

Ich war früher mal in der DLRG und wir hatten alljährlich Nikolaus- Schwimmen. Der Nikolaus kam und schenkte uns Süßigkeiten, aber das Highlight war: eine Bahn mit einer brennenden Kerze in der Hand schwimmen, ohne dass diese ausgeht. Da erinnere ich mich heute noch dran und als Kind war ich begeistert!

Allerdings fand der Schwimmunterricht am späten Nachmittag statt, sodass es weihnachtlich dunkel war.

Viel Spaß

trasgu

Beitrag von „strubbelus“ vom 3. Dezember 2005 16:10

@ trasgu

Ja, das klingt ziemlich gut.

Herzlichen Dank!

Image not found or type unknown

Beitrag von „Super-Lion“ vom 3. Dezember 2005 16:30

Ich war als Kind auch in der DLRG. Und am letzten Termin vor Weihnachten durften wir immer im Schlafanzug schwimmen. Wir fanden's toll. Wobei ich auch nicht weiß, was das mit Weihnachten zu tun hat/te????

Gruß
Super-Lion

Beitrag von „Schnegge“ vom 5. Dezember 2005 14:10

Ich kenne das Spiel "Bist du der Weihnachtsmann?".

Das kann man im Nichtschwimmerbecken spielen und eigentlich unter dem Namen "Bist du Goofy" bekannt.

Spielregeln:

Alle Mitspieler verschließen die Augen, bis auf einen Mitspieler, der stumm ist und sich langsam im Becken bewegen darf. Alle anderen laufen herum und wenn sich die Mitspieler treffen, fassen sie sich an und rufen: "Bist du Goofy ?" Der Mitspieler muss mit "Nein" antworten. Erhält man keine Antwort, so hat man Goofy gefunden. Man darf die Augen öffnen, fasst "Goofy" an den Händen, bewegt sich mit der immer weiter wachsenden Kinderkette durch das Wasser, wartet auf den nächsten Mitspieler der fragt: "Bist du Goofy ?". Da man jetzt auch ein Goofy ist, darf man nicht mehr antworten. So entsteht eine lange Kette. Die Menschenkette muss versuchen sich von den anderen Goofysuchern nicht berühren zu lassen.

Das Spiel ist zu Ende, wenn alle sich an der Kette entlanggetastet haben und "Goofy's" sind.

Noch eine weihnachtliche Idee:

Ich habe selber schon einmal eine Plätzchenstaffel mit den Kindern gemacht. Das ist ein Staffelspiel bei dem für jede Mannschaft am gegenüberliegenden Beckenrand eine Dose mit Keksen steht. Jeder Schwimmer muss einen Keks essen (Vorsicht, dass es keine Sauerei gibt!) und darf erst weiterschwimmen, wenn er einen Ton pfeifen kann.

Beitrag von „Super-Lion“ vom 5. Dezember 2005 15:04

Zitat

und darf erst weiterschwimmen, wenn er einen Ton pfeifen kann.

Na, wenn das mal keine Sauerei gibt. 😊

Beitrag von „Schnegge“ vom 5. Dezember 2005 15:18

Zitat

Super-Lion schrieb am 05.12.2005 15:04:

Na, wenn das mal keine Sauerei gibt. 😊

Bisher war das kein Problem. Die Kinder können das eigentlich schon gut einschätzen und bewältigen.

Ein Anreichen der Plätzchen wäre übrigens auch nicht schlecht, sonst greifen sie mit den nassen Händen in die Dose und weichen die anderen Plätzchen damit ein.

Aber wie gesagt... bisher hatte ich keine Probleme. Es hat immer eine Menge Spaß gemacht.

Beitrag von „Schmeili“ vom 3. Dezember 2007 21:34

Ich schubbs den Thread mal hoch weil hier nette Ideen sind 😊 Werde mit meinen Kids wahrscheinlich eine kleine Kerzenstaffel machen (brennendes teelicht auf mit Alufolie umwickeltes Schwimmmbrett) und vll das Goofy-Spiel... Mal schauen was mir sonst noch so einfällt 😊